

Ephraim Kishon

Wegen Renovierung geöffnet

3 D, 7 H

UA: 20.09.2002 / Comödie Bochum / Regie: Rolf Berg

Der Abend vor der Generalprobe, alle Schauspieler sind sich wie immer spinnefeind, der Regisseur ist ein Routinier und mit seinen Gedanken bei allem Möglichen, aber kaum bei der bevorstehenden Premiere, der Intendant ist wie immer um den Ruf seines Hauses mehr besorgt als um die Inszenierung, die er hier zu verantworten hat, der Kritiker ist anwesend und wird mit dieser seltsamen Mischung aus Abneigung, Hass und Eifersucht dennoch hofiert, und die Situation eskaliert. Alle Zutaten sind also beisammen, und heraus kommt die neue der inzwischen berühmten und berüchtigten Gesellschaftssatiren des Ephraim Kishon, der voller Esprit und böartigem Witz eine uralte Situation des öffentlichen Lebens auf die Schippe nimmt, karikiert, auf die Spitze treibt und der kein gutes Haar mehr lässt an genau der Sorte Theater, mit dem er selbst groß geworden ist.